

CINEMA ☆ PARADISO

03 ☆ 17

Programm kino St. Pölten



# Schon als ich klein war, hatte ich große Wünsche.



## Der flexible WunschKredit

### Erfüllen Sie sich jetzt Ihren Herzenswunsch unter [wunschcredit.bankaustria.at](http://wunschcredit.bankaustria.at)!

Im Leben bleiben viele Wünsche offen. So wie der Käsebettler zum eigenen Feins. Aber den einen oder anderen aktuellen Herzenswunsch lässt man sich einfach erfüllen. Der flexible WunschKredit der Bank Austria macht's möglich. Einfach ein-Kredit, das man individuell und unkompliziert online beantragen kann – für alles ab 1.000 Euro, mit flexibler Ratenhöhe und Sofortentscheidung.

Das Leben ist voller Höhen und Tiefen. Wir sind für Sie da.

[wunschcredit.bankaustria.at](http://wunschcredit.bankaustria.at)

Willkommen bei der  
**Bank Austria**  
Member of **UniCredit**

Austrofred Academy – Show



#### NEUE FILME

- DER HUNDERTEINJÄHRIGE, DER DIE RECHNUNG NICHT BEZAHLT UND VERSCHWAND
- MOONLIGHT
- SILENCE
- THE OTHER SIDE OF HOPE
- T2 TRAINSPOTTING
- DER JUNGE KARL MARX
- A UNITED KINGDOM
- UNTITLED
- TANNA
- LION

#### CINEMA KIDS

- DIE ROTE SCHILDKRÖTE
- MADITA & PIM
- THE LEGO BATMAN MOVIE
- TIMM THALER ODER DAS VERKAUFTE LACHEN

#### VERANSTALTUNGEN

- INTERNATIONALER FRAUMENTAG – SCHWERPUNKT
- ROLAND DÜRINGER – LESUNG
- TAGEBUCH SLAM – STÄDTEBATTLE – LESUNGEN
- CELTIC SPRING CARAVAN – KONZERTE
- AUSTROFRED ACADEMY – FORTBILDUNG
- YASMO & DIE KLANKANTINE – KONZERT
- MADAMA BUTTERFLY – CINEMA OPERA
- DAS TROJANISCHE PFERD – KONZERT

Cover: Silence



Liebes Cinema Paradiso-Publikum!

Einer der größten Kultfilme der Kinogeschichte feiert im März Fortsetzung. Starregisseur **Danny Boyle** erzählt in **T2 Trainspotting** die verrückte Geschichte zu Ende. Genial! Ebenfalls in ein zweites Komödienabenteuer stürzt sich **Der Hunderteinjährige, der die Rechnung nicht bezahlte und verschwand**. In dem schwedischen Komödienhit tritt **Erni Mangold** als Verführerin auf! **Martin Scorsese** gelingt mit **Silence** ein spirituelles Meisterwerk. Live im Kino: **Roland Düringer** liest aus seinem neuen Buch. **Austrofred** gibt die ultimative Starschulung. **Celtic Spring Caravan** bringt irische Spitzenmusik. Im **Club 3**: **Yasmo & Die Klangkantine** und **Das Trojanische Pferd**.

Einen spannenden Frühlingsbeginn im Kino wünschen  
Alexander Syllaba, Clemens Kopetzky, Christoph Wagner



## ☆ SILENCE

USA 2016, R: Martin Scorsese, B: Jay Cocks, K: R. Prieto, Sch: Thelma Schoonmaker, M: Kathryn Kluge, Kim Allen Kluge, D: Adam Driver, Liam Neeson, Andrew Garfield, Ciarán Hinds, Tadanobu Asano, Yosuke Kubozuka u.a., 168 min., ab 3.3.17

*Eine wunderbare spirituelle Reise. Variety*

Bildgewaltig, asketisch und tief religiös! Martin Scorsese, der eigentlich Priester werden wollte, gelingt mit der Bestsellerverfilmung ein starbesetztes, spirituelles Meisterwerk! Im Jahr 1638 reist der junge portugiesische Jesuit Sebastião Rodrigues (Andrew Garfield) gemeinsam mit seinem Begleiter Bruder Francisco Garrpe (Adam Driver) nach Japan, um ihren alten Lehrmeister Pater Cristóvão Ferreira (Liam Neeson) zu finden, der gerüchteweise vom Glauben abgefallen sein soll. Im ostasiatischen Inselstaat angekommen, erleben sie eine brutale und unmenschliche Verfolgung der Christen durch die japanischen Machthaber. Eine Gesellschaft, die keine Toleranz kennt, Folter und Tod sind an der Tagesordnung – Sebastiãos Glaube wird mehr und mehr auf die Probe gestellt: Wie kann Gott zu all dem schweigen?

*Wunderschön gemacht, umwerfend anspruchsvoll, komplett fesselnd und schlichtweg überwältigend. Empire UK*

*Von allen religiösen Dramen, die Scorsese bisher inszenierte, ist Silence das eloquenteste und stimmigste. The Hollywood Reporter*

## ☆ THE OTHER SIDE OF HOPE

FI 2017, R+B: Aki Kaurismäki, K: Timo Salminen, Sch: Samu Heikkilä, M: Tero Malmberg, D: Sakari Kuosmanen, Sherwan Haji, Ilkka Koivula, Ville Virtanen, Tommi Korpela, Kati Outinen, Sulevi Peltola, Timo Torikka, 98 min., ab 3.3.17

Aki Kaurismäki feiert mit „The Other Side of Hope“ bei der Berlinale Weltpremiere. Der Kultregisseur bleibt seit 30 Jahren seinem Stil treu. Gleich bei der ersten Szene schmunzelt man und es wird einem warm ums Herz, wie bei einem guten alten Bekannten, den man wieder sieht. Kaurismäki mit einem Lächeln: „Ich will mit meinen Filmen die Welt verändern.“

Der junge Syrer Khaled kommt als blinder Passagier auf einem Kohlefrachter nach Helsinki. Als sein Asylgesuch wie erwartet von den finnischen Behörden abgelehnt wird, taucht der hoffnungsfrohe Khaled illegal in den Straßen Helsinkis unter. Dort trifft er Rassismus, coole Rock'n'Roller, aufrichtige Freundlichkeit und eines Tages den stoischen Geschäftsmann Wikström. Der hat kürzlich Job und Frau verloren und will mit einem Restaurant im letzten Winkel der Stadt neu durchstarten. Er bietet Khaled ein Bett und einen Job als Tellerwäscher. Die Folgen: Blutige Nasen, die verwegenste Pokerpartie, die im Kino seit langem zu sehen war, sowie eine „japanische“ Restaurantgründung mit beträchtlichem Wasabi-Aufwand. Kurz: Tränentreibende Verzweiflungstatsen, dargeboten mit stoischem Mut zur Absurdität, nein, richtiger: Menschlichkeit.

## ☆ DER HUNDERTEINJÄHRIGE, DER DIE RECHNUNG NICHT BEZAHLTE UND VERSCHWAND

Schweden 2016, R+B: Felix Herngren, Måns Herngren, K: Göran Hallberg, Sch: Henrik Källberg, M: Matti Bye, D: Robert Gustafsson, Iwar Wiklander, David Wiberg, Shima Niavarani, Erni Mangold u.a., 108 min., ab 17.3.17

Allan Karlsson ist wieder da! „Der Hundertjährige, der aus dem Fenster stieg und verschwand“ ist jetzt ein Jahr älter aber immer noch putzmunter. Dafür sorgt auch Erni Mangold, die ihm gehörig den Kopf verdreht. Der erfolgreichste schwedische Film aller Zeiten!

Allan und sein Freund Julius genießen das Leben auf den Stränden von Bali. Das Entspannen und Schlürfen der einheimischen Erfrischungsgetränke auf der traumhaften Insel kann aber auf Dauer selbst der größte Faulenzer nicht lange aushalten. Vor allem finanziell nicht. Als die beiden Alten zur Feier des 101. Geburtstages die letzte Flasche Volkssoda genießen, ein Relikt aus Allans alten Spionagezeiten und einst die sowjetische Antwort auf das westliche Cola, wittert Allan das große Geschäft. Gemeinsam mit Julius, Pike und dem kleinen Äffchen Erlander macht sich Allan auf die Suche nach dem Originalrezept des kultigen Getränks. Doch das ruft rachsüchtige Gangster, die CIA und alte Bekannte aus Russland auf den Plan.

Nach dem großen Erfolg der Bestsellerverfilmung gelingt in der Fortsetzung ein lustiger und nostalgischer Parforceritt, in dem sich der betagte Held in ein waghalsiges Abenteuer stürzt.

## ☆ MOONLIGHT

USA 2016, R+B: Barry Jenkins, B: Tarell Alvin McCraney, K: James Laxton, Sch: Nat Sanders, Joi McMillon, M: Nicholas Britell, D: Mahershala Ali, Naomie Harris, Trevante Rhodes, André Holland, Janelle Monáe u.a., 111 min., ab 10.3.17

Emotional überwältigendes US-Indie-Kino und einer der großen Oscar-Favoriten. Mit ungeahnter Frische und Leichtigkeit zaubert Regisseur Barry Jenkins die wahrhaftige Geschichte eines schwarzen, schwulen Jugendlichen auf der Suche nach Identität und Geborgenheit auf die Leinwand. Chiron wächst im Armenviertel in Miami auf. Der wortkarge Bub findet mehr Zuneigung beim örtlichen Drogenboss als zuhause bei seiner drogensüchtigen Mutter. Als Teenager macht Chiron mit seinem besten Freund Kevin die erste homosexuelle Erfahrung, erlebt dabei eine bislang ungekannte Intimität. Jahre später hat Chiron die Opferrolle abgelegt. Als Drogendealer „Black“ trägt er seine antrainierten Muskeln wie einen Panzer vor sich her, unter dem er sämtliche Gefühle versteckt. Bis sich eines Tages überraschend Kevin wieder bei ihm meldet: Der Freund von früher, inzwischen ein Koch, bittet Black, ihn zu besuchen.

Oscars 2017, 8 Nominierungen: Bester Film, Beste Regie, Beste Kamera, Nebendarsteller u.a. „Moonlight“ begeistert mit ungewöhnlicher Schärfe und emotionalem Wahrnehmungsvermögen. *The Hollywood Reporter*



## ☆ A UNITED KINGDOM

GB 2016, R: Amma Asante, B: Guy Hibbert, K: Sam McCurdy, Sch: Jonathan Amos, Jon Gregory, M: Patrick Doyle, D: David Oyelowo, Rosamund Pike, Tom Felton, Laura Carmichael, Charlotte Hope, J. Davenport u.a., 105 min., ab 31.3.17

*Der größte Liebesfilm des Jahres. Metro*

*Faszinierend, fesselnd und einfach bezaubernd. The Hollywood News*

Der schwarze Prinz aus Afrika verliebt sich in die weiße Sekretärin aus England. Allen Widerständen zum Trotz wird sie zur „Queen of Africa“. Das Beste an dieser Geschichte: Sie ist wahr! In dem wunderbar inszenierten Gefühlskino herrscht in jeder einzelnen Szene eine berührende Spannung, exzellent getragen von den beiden Hauptdarstellern.

Ende der 1940er-Jahre verliebt sich der Prinz von Botswana, Seretse Khama (David Oyelowo) auf einer Englandreise in die Londoner Büroangestellte Ruth Williams (Rosamund Pike). Aus einer anfänglichen Romanze entwickeln sich schnell Heiratspläne, was in der jeweiligen Heimat der beiden Liebenden für einen Aufschrei in der Bevölkerung sorgt. Seretse und Ruth stellen sich gegen den Willen ihrer Familien, des britischen Empires und der Obrigkeit Botswanas. Sie beginnen ihren Kampf für Unabhängigkeit in Zeiten der Apartheid.

*Das Vermächtnis von Seretse Khama und Ruth Williams lebt in ihrem Land fort und ist bis heute ein leuchtendes Beispiel und eine Inspiration. Nelson Mandela*

## ☆ UNTITLED

Ö/D 2017, R+B: Michael Glawogger, K: Attila Boa, Sch: Mona Willi, M: Wolfgang Mitterer, 107 min., ab 31.3.17

*Dieser Film soll ein Bild der Welt entstehen lassen, wie es nur gemacht werden kann, wenn man keinem Thema nachgeht, keine Wertung sucht und kein Ziel verfolgt. Wenn man sich von nichts treiben lässt außer der eigenen Neugier und Intuition. Michael Glawogger*

Mit seinen Dokumentarfilmen „Megacities“, „Workingman’s Death“ oder „Whores Glory“ hat Michael Glawogger aufrüttelnde, intensive Bilder unserer Welt eingefangen. Ende 2013 brach der Regisseur mit einem kleinen Team auf zu einer Reise um den Globus. Glawogger wollte nur das Aufnehmen, was ihn interessierte, berührte, beunruhigte – frei von inhaltlichen Vorgaben. Vier Monate und 19 Tage dauerte die Reise durch den Balkan, Italien und Afrika, wo Michael Glawogger im April 2014 starb. Seine Editorin Mona Willi hat den Film fertiggestellt. *Ein faszinierendes, bildgewaltiges Dokument. Vor allem aber, und das macht die Magie der Bilder aus und das Betrachten zu einem aufregenden Erlebnis, ist es ein Film über die Poesie des Zufalls. Eine Reise durch die Welt, um zu beobachten, zuzuhören und zu erleben – mutig, roh und offen. Berlinale*

Berlinale 2017: Panorama Dokumente, Diagonale 2017: Eröffnungsfilm

## ☆ T2 TRAINSPOTTING

GB 2017, R: Danny Boyle, B: John Hodge, I. Welsh, K: Anthony D. Mantle, Sch: Jon Harris, M: The Prodigy, Queen, Franky goes to Hollywood u.a., D: Ewan McGregor, Jonny Lee Miller, Ewen Bremner, Robert Carlyle u.a., ca. 116 min., ab 10.3.17

Unglaublich! 20 Jahre mussten vergehen, damit der Kultfilm einer ganzen Generation und einer der besten britischen Filme aller Zeiten endlich fortgesetzt wird. Das Beste: Alle Protagonisten von „Trainspotting“ sind in ihren alten Rollen wieder dabei und Danny Boyle (Slumdog Millionaire) führt wieder Regie. Ebenso unverändert: Ein Roman von Irvine Welsh liefert die Vorlage zur Geschichte, Titel „Porno“.

Viele Jahre nach den Ereignissen von „Trainspotting“ kehrt Mark Renton (Ewan McGregor) nach Leith zurück, wo sich manches geändert hat und vieles gleich geblieben ist. Seine alten Freunde und Bekannten, darunter Spud (Ewen Bremner) und Sick Boy (Jonny Lee Miller) erwarten ihn schon. Ein Wiedersehen mit dem Psychopathen Begbie (Robert Carlyle), der eben aus dem Gefängnis entlassen wurde, wollen sie eher vermeiden. Sonst ist der Alltag der nun etwas angegrauten Männer kaum weniger drogenlastig, rachsüchtig, sehnsüchtig, furcht-einflößend und selbsterstörerisch als damals. Auch der Soundtrack verspricht wieder Großes, gerüchteweise remixen The Prodigy Lou Reed.

## ☆ DER JUNGE KARL MARX

F/D 2017, R+B: Raoul Peck, B: Pascal Bonitzer, K: Kolja Brandt, Sch: Frédérique Broos, M: Alexej Aigui, D: August Diehl, Stefan Konarske, Vicky Krieps, Peter Benedict, Olivier Gourmet, u.a., 118 min., ab 24.3.17

Ein Schriftstück, das die Welt aus ihren Angeln hob: Das Kommunistische Manifest. „Der junge Karl Marx“ erzählt spannend und temporeich die außergewöhnliche Geschichte einer visionären Idee, die eine Revolution entzündete und eine neue Gesellschaftsordnung schuf.

Paris, 1844, am Vorabend der industriellen Revolution: Die sozialen und politischen Krisen brodeln. Der 26-jährige Karl Marx (August Diehl), der mit seiner Frau Jenny im französischen Exil lebt, will nicht bloß Theorien spinnen, sondern den Massen eine neue Gesellschaftsordnung geben. Als er, der notorisch bankrotte Familienvater, dem gestriegelten Dandy und Sohn eines Fabrikbesitzers Friedrich Engels begegnet, hat er zunächst nur Verachtung für ihn übrig. Doch Marx und Engels haben denselben Humor, können sich hervorragend miteinander betrinken und verfolgen die selben politischen Ziele. Die zwei neuen Freunde setzen sich über Verbote und Zensur hinweg, entgehen immer wieder Polizei-Durchsuchungen und halten gemeinsam mit Jenny Marx ihr Idealbild vom politischen Wandel der Machtverhältnisse in ihrer kommunistischen Lehre fest. Regisseur Raoul Peck gelingt ein hervorragend gespielter, lustiger Historienfilm über den größten politischen Wandel in der Geschichte seit der Renaissance.



## ☆ LION – DER LANGE WEG NACH HAUSE

Australien 2016, R: Garth Davis, B: Saroo Brierley, K: Greig Fraser, Sch: Alexandre de Franceschi, M: Hauschka, Dustin O'Halloran, D: Dev Patel, Rooney Mara, Nicole Kidman, u.a., 118 min., ab 24.3.17

Magisches Gefühlskino! Bei dieser wahren Geschichte verlässt kein Besucher ungerührt den Saal. Der fünfjährige Saroo wird am Bahnhof einer indischen Kleinstadt von seinem Bruder für einige Stunden alleine gelassen. Saroo sucht nach Münzen und Essensresten, schläft in einem haltenden Güterzug ein und findet sich am anderen Ende des Subkontinents in Kalkutta wieder. Er kommt in ein Waisenhaus, wird von einer liebevollen australischen Familie adoptiert. Viele Jahre später, Saroo (großartig: Dev Patel aus „Slumdog Millionär“) lebt beruflich erfolgreich in Melbourne, beginnt nach Hinweisen auf seinen früheren Wohnort und seine leibliche Familie zu suchen.

Oscar 2017, 6 Nominierungen: Bester Film, Beste Nebendarsteller, u.a.

## ☆ WILDE MAUS

Ö/D 2016, R+B: Josef Hader, K: Andreas Thalhammer, X. Han, Sch: M. Willi u.a., M: Bilderbuch u.a., D: Josef Hader, Pia Hierzegger, Jörg Hartmann, Denis Moschitto, Georg Friedrich, Crina Semciuc, Nora v. Waldstätten u.a., 102 min., ab 17.2.17

Josef Hader legt sein fulminantes Regiedebüt vor und spielt selbst die Hauptrolle. Bei der Berlinale-Premiere klatschten 800 Besucher frenetischen Applaus. Als der 50-jährige Georg (Josef Hader) seinen Job als Musikkritiker bei einer Wiener Zeitung verliert, verheimlicht er dies seiner jüngeren Frau (Pia Hierzegger), die ein Kind von ihm will. Er startet nächtliche Rachezüge gegen seinen ehemaligen Chef, die als kleine Sachbeschädigungen beginnen, sich dann aber zu größeren Anschlägen steigern. Innerhalb weniger Tage gerät sein Leben vollkommen aus den Fugen. Ein pointierter pechschwarzer Wettlauf in den Wahnsinn beginnt.

## CINEMAR – MOVIE NIGHT

Fremde Länder, einsame Strände, außergewöhnliche Menschen – das Filmprogramm für alle Meerliebhaber, Abenteuerlustigen und Surffans!

**GIVEN** USA 2016, R: Jess Bianchi, 75 Min

Ein 14-monatiger Surf-Trip aus der Sicht des sechsjährigen Given, Sohn des Surfer-Paares Aamion und Daize Goodwin. Mit der unvoreingenommenen Offenheit eines Kindes und großer Abenteuerlust entdeckt der Zuschauer die Reiseziele.

**THE SMILING BAG** AUS 2016, R: Dion Agius, 15 Min

Sicher kein „normaler“ Surffilm. Spezialeffekte und experimentelle Filter kreieren ein außergewöhnliches Filmerlebnis und einen neuen Blick auf die Surfwelt.

**WHAT IF YOU FLY** USA 2016, R: Sean Yoro, 10 Min

Der hawaiianische Künstler Sean Yoro a.k.a. HULA zeigt seine faszinierende Kunst in eisigem Gewässer und taucht ein in die Welt der Inuit. Authentisch, atemberaubend und naturverbunden!  
**8.3.17, 20 Uhr, mit Moderation aus dem Team von Blue Tomato**

## ☆ TANNA

Australien 2016, R+B: Martin Butler & Bentley Dean, K: Bentley Dean, Sch: Tania Nehme, M: Antony Partos, D: Mungau Dain, Marie Wawa, Marceline Rofit, Chief Charlie Kahla, Albi Nangia, Lingai Kowia, D. Mungau u.a., 104 min., ab 31.3.17

Eine der schönsten Überraschungen des Kinojahres. Gedreht auf der entlegenen gleichnamigen Insel in der Südsee, erzählt „Tanna“ eine Romeo-und-Julia-Geschichte aus einer anderen Welt. Um den Konflikt zwischen den im Einklang mit der Natur lebenden Stämmen der Yakel und Imedin zu beenden, wird die schöne Wawa dem Sohn des Imedin-Chefs versprochen. Aber Wawa ist bereits in unsterblicher Liebe mit Dain verbunden. Die beiden fliehen durch die Regenwälder bis zum Gipfel des Funken speienden Vulkans. Gemeinsam suchen sie ihren Platz irgendwo zwischen den verfeindeten Völkern, zwischen Tradition und Aufbruch, zwischen Gefühl und Pflicht.

Außergewöhnlich: Das Filmteam bestand nur aus den beiden Regisseuren, die viele Monate auf der Insel lebten. Die Geschichte beruht auf einem wahren Ereignis, das die Stämme dazu bewogen hat, ihre Sitten zu ändern. Die Darsteller sind alle Bewohner der Insel, sie schlüpfen als Häuptling oder Mediziner in die Rollen, die sie auch im wirklichen Leben einnehmen.

Oscar 2017, Nominierung: Bester nicht-englischsprachiger Film

## ☆ BLOOD ON MÉLIÈS' MOON

I 2016, R+B: Luigi Cozzi, B: Giulio Leoni, K: Francesca Paolucci u.a., Sch: Vittorio Viscardi, M: Sergio Viscardi, D: Philippe Beun-Garbe, Alessia Patregnani, Dario Argento, Lamberto Bava, Sharon Alessandri, Brahim Amadouchè u.a., 111 min

**Regisseur Luigi Cozzi zu Gast im Kino**

Nach 27 Jahren hat der „Chronist des Italo-Horrors“ Luigi Cozzi wieder einen Film gedreht: ein quietschbuntes, von mitreißend-scurrilen Ideen überbordendes Low-Budget-Spektakel, das die Geschichte des Films von den Gebrüdern Lumière an gleichsam neu erzählt, versehen mit Tonnen an überraschenden Twists und Kinozitate. Die Zutaten: ein geheimnisvoller, mythenumrankter Stummfilm des Filmpioniers Georges Méliès; die Prophezeiung einer drohenden Apokalypse; seltsame Vorgänge in und um Dario Argentos Museum of Horrors, dem „Profondo Rosso“ in Rom. Mittendrin Regisseur Luigi Cozzi („Star Crash“, „The Black Cat“). Der stark in der Popkultur verankerte Cozzi präsentiert im Cinema Paradiso persönlich – und erstmalig im deutschsprachigen Raum – seine Liebeserklärung ans Kino, die beim größten Fantastikfestival Europas in Sitges für Standing Ovation sorgte.

Moderiert wird der Abend von Kinojunkie und Cozzi-Verehrer Thomas Fröhlich.

**23.3.17, 20 Uhr**, nach dem Film Gespräch mit Regisseur Luigi Cozzi. Mit Unterstützung von Martin Oppenauer und Evolver Books



## CINEMA BREAKFAST

### DAS FRÜHSTÜCK FÜR FILMFANS

Frühstücksbuffet von der Cinema Bar, danach ein Film Ihrer Wahl, jeden Sonn- und Feiertag



### NOMA

GB 2015, R+B+K: Pierre Deschamps, Sch: Mike Brook, M: Frans Bak, Keld Haaning Ibsen, 99 min.

Noma ist eine Reise durch das einzigartige kulinarische Universum von Starkoch René Redzepi, dessen 2003 in Kopenhagen eröffnete „Noma“ viermal zum besten Restaurant der Welt gekürt wurde. Regisseur Pierre Deschamps hat den Starkoch drei Jahre lang bei Triumphen und schweren Rückschlägen begleitet. Berufliche Wegbegleiter kommen genauso zu Wort wie Mitglieder des Noma-Teams und Zulieferer, die die Küche Redzeps mit ihren einzigartigen Produkten bereichern. So zeichnet der Film ein faszinierendes Porträt eines Küchenchefs, der sich auf der Suche nach neuen Aromen und Zubereitungsformen ständig neu erfindet.

Für Feinschmecker ist die Dokumentation eine interessante Ergänzung des cineastischen Speiseplans. Programm kino.de

### PETER TURRINI. RÜCKKEHR AN MEINEN AUSGANGSPUNKT

Ö 2014, R+B: Ruth Rieser, K: Volker Gläser, Manuela Wilpernig, Robert Schabus u.a., mit: Peter Turrini, 90 min.

Bildmächtiger, ruhiger Interviewfilm und ein sehr persönliches Porträt Peter Turrinis. Nachdenklich, offenherzig, liebevoll kommt er zu Wort. Titelgebender „Ausgangspunkt“ des Films ist der Tonhof in Maria Saal. Hier führte in den 50er- und 60er-Jahren das Künstlerpaar Maja und Gerhard Lampersberg ein offenes Haus für „völlig unbekannte Kunst-Irrer“, wie es Turrini selbst nennt – von Thomas Bernhard bis Christine Lavant und vielen anderen mehr. Für den 15-jährigen Turrini war der Tonhof in seinem Kärntner Heimatort ein magischer Ort, sein „erstes Zuhause – Labor, Enklave, Wiege der österreichischen Nachkriegsliteratur“. In dem behutsamen Porträt entpuppt sich Peter Turrini auch als aufmerksamer Freund der Jugend, als einer mit feinem Sensorium für das Jetzt.

## CP NEIGUNGSGRUPPE WANDERN

Der erste Sonntag im Frühling! Jetzt wird Sonne getankt – so sie mitspielt. Eine Höhenwanderung fast vor der Haustür: von St. Veit über Gut Sonnhof und Haberegg auf die Ochsenburgerhütte. 350 Höhenmeter, 18 km, 5,5 Stunden Gehzeit. Dank Bergsport Scout in der Klostersgasse in St. Pölten wieder ein kleines Gewinnspiel!

26.3.17, 7.50 Uhr, Treffpunkt Kassenhalle Hbf St. Pölten, Rückkehr ca. 16.55 Uhr  
Anmeldung: wandern@cinema-paradiso.at

## CINEMA OPERA

Das Cinema Paradiso bringt beste Opern aus den größten Häusern der Welt nach St. Pölten. Sie erleben die Opernstars in einer exklusiven Live-Produktion hautnah im Kino in bester Bild- und Tonqualität. Außerdem blicken wir hinter die Kulissen des weltberühmten Royal Opera House in London. Zehn Live-Kameras zaubern eine einzigartige Übertragung auf die Leinwand. Dazu gibt es deutsche Untertitel und in der Pause Erfrischendes. Ein Erlebnis der Extraklasse.



### MADAMA BUTTERFLY

Oper in 3 Akten/ ca. 180 min., Komponist: Giacomo Puccini, Dirigent: Antonio Pappano, Inszenierung: Moshe Leiser, Patrice Caugier, Sänger: Ermonela Jaho, Marcelo Puente, Scott Hendricks, Carlo Bosi u.a.

Antonio Pappano dirigiert in Puccinis zutiefst ergreifender Oper eine eindrucksvolle Besetzung mit Ermonela Jaho an der Spitze. Puccinis Madama Butterfly ist mit atemberaubender Musik und einer herzerreißenden Geschichte über eine liebende Geisha, die von einem herzlosen amerikanischen Ehemann verlassen wird, eine der populärsten Opern überhaupt. Die beliebte Sopranistin Ermonela Jaho singt in der überwältigend schönen Inszenierung von Moshe Leiser und Patrice Caugier erstmals die Titelrolle in Covent Garden.

30.3.17, 20.15 Uhr, Eintritt + 2 Gläser Sekt in der Pause 27 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt

## FILM, WEIN + GENUSS

Gemeinsam mit „So schmeckt Niederösterreich“ präsentieren wir filmische Leckerbissen und Köstlichkeiten aus der Region. Im März verwöhnt Sie Anna Bracher aus St. Pölten mit Frischkäse und Fleischprodukten. Die feinen Weine kommen vom „Weingut Himmelbauer“ aus Untermarkersdorf. Bei den Filmen stehen zur Auswahl: der Dokumentarfilm über das beste Restaurant der Welt – „Noma“ (20.15 Uhr, Saal 2) und die schwedische Fortsetzungskomödie „Der Hunderteinjährige, der die Rechnung nicht bezahlte und verschwand“ (20.30 Uhr, Saal 3).

28.3.17, ab 19.30 Uhr Verkostung, 20.15 + 20.30 Uhr Filme, 14 EUR, Cinema Paradiso Card 1 EUR ermäßigt, für: Film + 2 Gläser Wein + 1 Schmankerlteller



# PROGRAMMÜBERSICHT MÄRZ

## FILME IM MÄRZ

### NEUE FILME

**Ab 3.3.17**  
**SILENCE**  
Laufzeit: mind. 2 Wochen

**THE OTHER SIDE OF HOPE**  
Laufzeit: mind. 2 Wochen

**Ab 10.3.17**  
**MOONLIGHT**  
Laufzeit: mind. 2 Wochen

**T2 TRAINSPOTTING**  
Laufzeit: mind. 3 Wochen

**Ab 17.3.17**  
**DER HUNDERT-EIN-JÄHRIGE, DER DIE RECHNUNG NICHT BEZAHLT UND VERSCHWAND**  
Laufzeit: mind. 3 Wochen

**Ab 24.3.17**  
**DER JUNGE KARL MARX**  
Laufzeit: mind. 2 Wochen

**LION**  
Laufzeit: mind. 2 Wochen

**Ab 31.3.17**  
**A UNITED KINGDOM**  
Laufzeit: mind. 2 Wochen

**TANNA**  
Laufzeit: mind. 2 Wochen

**UNTITLED**  
Laufzeit: mind. 2 Wochen

**Weiterhin im Programm**  
**Elle, La La Land, Wilde Maus**

### CINEMA KIDS

**Ab 3.3.17**  
**The Lego Batman Movie**  
Laufzeit: mind. 2 Wochen

**Ab 10.3.17**  
**Madita & Pim**  
Laufzeit: mind. 2 Wochen

**Ab 17.3.17**  
**Timm Thaler oder das verkaufte Lachen**  
Laufzeit: mind. 2 Wochen

**Ab 24.3.17**  
**Die rote Schildkröte**  
Laufzeit: mind. 2 Wochen

**Weiterhin im Programm**  
**Mein Leben als Zucchini, Bibi und Tina 4**

### FILME IN ORIGINALVERSION

**Di, 7.3.17, 19.30 Uhr** Silence  
**Di, 14.3.17, 20.15 Uhr** Moonlight OmU  
**Di, 21.3.17, 20.15** T2: Trainspotting 2 OmU  
**Di, 28.3.17, 20.15** T2: Trainspotting 2 OmU

### CINEMA BREAKFAST

**So, 5.3.17**  
11.00 Wilde Maus  
11.15 Peter Turrini: Rückkehr an meinen Ausgangspunkt  
11.30 Paradies, Paradies

**So, 12.3.17**  
11.00 Preview: Der Hundert-einjährige...  
11.15 Köpek – Geschichten aus Istanbul  
11.30 Wilde Maus

**So, 19.3.17**  
11.00 Preview: Der junge Karl Marx  
11.15 Peter Turrini: Rückkehr an meinen Ausgangspunkt  
11.30 Certain Women OmU

**So, 26.3.17**  
11.00 Die rote Schildkröte  
11.15 Der Himmel wird warten  
11.30 Noma

### BABYKINO

**Mi, 29.3.17**  
9.30 Der Hunderteinjährige...  
9.45 Der junge Karl Marx  
10.00 Die rote Schildkröte

### FILM, WEIN+GENUSS

**Di, 28.3.17**  
20.15 Noma  
20.30 Der Hunderteinjährige...

## VERANSTALTUNGEN IM MÄRZ

**7.3.17, 20 Uhr, Roland Düringer**, Lesung  
In seinem neuen Buch „Meine Stimme GILT“ rechnet Düringer mit dem politischen System ab und entwirft eine Idee, die Österreich verändern soll.

**8.3.17, 20 Uhr, CineMar**, Film + Moderation  
Fremde Länder, einsame Strände, außergewöhnliche Menschen – für alle Meerliebhaber, Abenteuerlustigen und Surffans!

**11.3.17, 21 Uhr, Tagebuch Slam**, Städtebattle  
St. Pöltner TagebuchschreiberInnen messen sich mit den Erfindern des Diary-Slams aus Hamburg.

**16.3.17, 20 Uhr, Celtic Spring Caravan**, Konzerte  
Zwei Bands begeistern mit irischer Spitzenmusik und zaubern den Flair der grünen Insel ins Kino.

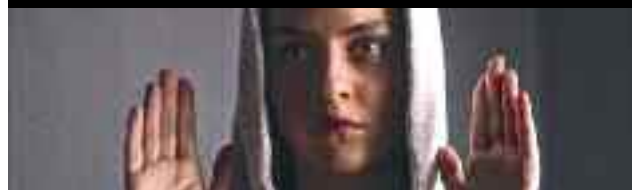
**25.3.17, 20 Uhr, Blood on Méliès' Moon**, Film + Gespräch  
Der italienische Kultregisseur und „Chronist des Italo-Horrors“ Luigi Cozzi zu Gast.

**29.3.17, 20 Uhr, Alle Farben des Lebens**, Film + Diskussion  
Mit Vertreterinnen von Tabera, der „Trans Austria Beratungsstelle für Trans\*- und Inter\*Personen“ und dem Büro für Diversität der Stadt St. Pölten.

**30.3.17, 20 Uhr, Austrofred Academy**, Fortbildung  
Der Austrofred bietet die ultimative Star-Schulung von Voice, Body Work, Mentality, Beerconsuming bis Ernährung.

**30.3.17, 20.15 Uhr, Cinema Opera**, Live  
Puccinis ergreifender Oper Madama Butterfly live aus dem Covent Garden des Royal Opera House London.

### INTERNATIONALER FRAUENTAG



**So, 5.3., 11.30 Uhr** Paradies! Paradies!  
**Mi, 8.3., 20 Uhr** Certain Women OmU  
**So, 12.3., 11.15 Uhr** Köpek – Geschichten aus Istanbul OmU  
**Di, 14.3., 18 Uhr** Der Himmel wird warten  
**So, 19.3., 11.30 Uhr** Certain Women OmU  
**Mi, 22.3., 18.15 Uhr** Paradies! Paradies!  
**So, 26.3., 11.15 Uhr** Der Himmel wird warten  
**Mo, 27.3., 18.15 Uhr** Köpek – Geschichten aus Istanbul OmU  
**Mi, 29.3., 20 Uhr** Alle Farben des Lebens (Film+Disk.)

### CLUB 3

**9.3.17, 20 Uhr, Yasmo & die Klangkantine**  
Female MC Yasmo und die 9-köpfige Klangkantine mit Oldschool-Hip-Hop, Soul, Jazz und fetten Beats.



**23.3.17, 20 Uhr, Das Trojanische Pferd**  
Chanson-Punk trifft Anti-Folk. Die Songs strotzen vor inbrünstiger Energie und cleveren Texten.



### VORSCHAU

**DER NINO AUS WIEN**  
Der Meister des verschrobenen Wiener Lieds präsentiert exklusiv im Cinema Paradiso als NÖ-Premiere sein neues Album „wach“. Das Quartett Nino Mandl (Vocals, Gitarre), Raphael Sas (Gitarre, Piano), pauT (Bass, Karinette) und David Wukitsevots (Drums) ergänzt Gastmusiker Lukas Laueremann (Chello).  
**6.4.17, 20 Uhr**



Moonlight – Film

# SCHWERPUNKT: INTERNATIONALER FRAUENTAG

Rund um den Internationalen Frauentag am 8.3. macht Cinema Paradiso die Leinwand frei für starke Frauen. In Kooperation mit dem „Büro für Diversität der Stadt St. Pölten“ und „Frauenfilmtage Wien“. Alle Filme auch buchbar für Schulen an Sonderterminen: schule@cinema-paradiso.at | T 02742 343 21



## ☆ PARADIES! PARADIES!

Ö 2016, R+B+Sch: Kurdwin Ayub, Sch: Nooran Talebi, M: Rudi Pototschnig, 78 min.,

Die Wiener Regisseurin Kurdwin Ayub besucht mit ihrem Vater die Heimat Kurdistan. Auf sehr tiefgründige und der ihr eigenen ironischen Weise setzt sich die Filmemacherin mit Heimat, Identität und Fremdsein auseinander.

Erbil ist die Hauptstadt des kurdischen Autonomiegebietes im Nordirak. Eine Stadt, die in den letzten Jahren einen Immobilienboom erlebt und mit Dubai verglichen wird. Vater Omar, der mit seiner Familie seit 1991 in Österreich lebt, plant dort eine Wohnung zu kaufen. Während ihr Vater die Reise genießt, Heimatgefühle verspürt und sich als gefühlvoller und stolzer kurdischer Patriot inszeniert, fühlt sich Kurdwin fremd. Und immer mehr beginnen die politischen Konflikte die Oberhand in der Geschichte zu gewinnen. Vater Omar rüstet mit Elan sich und eine kleine Einheit von Peshmerga-Soldaten mit Uniformen aus und Vater und Tochter besichtigen gemeinsam die nahe IS-Front. Diagonale 2016: Beste Bildgestaltung Dokumentarfilm  
*Ein packendes, tragikomisches Homemovie über den Sog des Heimwehs. Diagonale*  
5.3.17, 11.30 Uhr, am 22.3.17, 18.15 Uhr, Regisseurin Kurdwin Ayub zu Gast im Kino

## ☆ CERTAIN WOMEN

USA 2016, R+B+Sch: Kelly Reichardt, K: Christopher Baulvelt, M: Jeff Grace, D: Kristen Stewart, Laura Dern, Michelle Williams, James Le Gros, Jared Harris u.a., 107 min., OmU

Mit großen Stars zu drehen und dabei wie in einem Independent-Movie zu verfahren, diese Chuzpe haben im zeitgenössischen US-Kino nur wenige. Kelly Reichardt ist unter diesen die unbestrittene Meisterin. In ihrem neuen Film erzählt sie episodisch von vier Frauen im ländlichen Oregon, deren zugleich alltägliche und alttestamentarische Schicksale auf untergründige Weise miteinander verwoben sind. Die wunderbare Laura Dern, die subtile Michelle Williams, die stille Kristen Stewart und die vielleicht berührendste unter ihnen, die eigensinnige Lily Gladstone, machen „Certain Women“ zu einem herausragenden Kinoereignis. (Viennale)  
*Ein leichtfüßiger Film, elegant und anmutig wie die weite Landschaft Montanas. Detroit News Kraftvoll, konzentriert, verstörend – ein Kunstwerk, das den Zuseher aufwühlt. LA Times*  
8.3.17, 20 Uhr + 19.3.17, 11.30 Uhr

## ☆ KÖPEK – GESCHICHTEN AUS ISTANBUL

Schweiz/Türkei 2015, R+B: Esen Isik, K: Gabriel Sandru, Sch: Aurora Vögeli, M: Marcel Vaid, D: Ouzhan Sançar, Bekir Sevenkan, Beren Tuna, Bari Atay, Çarla Akalin, Salih Bademci, Cemal Tokta u.a., 94 min., OmU

Einfühlsames Drama über drei AußenseiterInnen in einer von Männern dominierten Gesellschaft und ein präziser Gradmesser der türkischen Gesellschaft. Ein gewöhnlicher Tag in Istanbul. Der zehnjährige Cemo verkauft auf der Straße Papiertaschentücher, um seine Familie zu unterstützen. Ehefrau Hayat wird von ihrem Mann kontrolliert, trifft sich aber heimlich mit ihrem ehemaligen Verlobten. Die transsexuelle Ebru muss sich prostituieren, um über die Runden zu kommen. Sie lebt in einer geheimen Beziehung mit einem gut situierten Apotheker, der sich nicht öffentlich zu ihr bekennen will.

Swiss Film Award 2016: Bester Spielfilm

12.3.17, 11.15 Uhr + 27.3.17, 18.15 Uhr

## ☆ DER HIMMEL WIRD WARTEN

F 2016, R+B: Marie-Castille Mention-Schaar, B: Emilie Frèche, K: Myriam Vinocour, Sch: Benoît Quinon, M: Nicolas Errera, Pascal Mayer, D: Noémie Merlant, Naomi Amarger, Sandrine Bonnaire, Clotilde Courau, Zinedine Soualem u.a., 105 min.

Warum ziehen junge Frauen und Mädchen in den Dschihad nach Syrien oder in den Irak? Aus Liebe? Aus Rebellion? Aus Überzeugung? Regisseurin Mention-Schaar erzählt in drei Geschichten präzise von der zunehmenden Radikalisierung junger Mädchen. Mélanie ist 16 Jahre alt und ein Mädchen wie jedes andere: Sie lebt bei ihrer Mutter, liebt die Schule und das Cello-Spielen und sie will die Welt verändern. Eine Internetbekanntschaft überredet sie, für den „Islamischen Staat“ in den Krieg zu ziehen. Mutter Sylvie hat ihr Kind bereits verloren. Es ist in Syrien, sie weiß nicht wo. Die 16-jährige Sonia bekennt sich in einem rebellischen Akt der Selbstbehauptung zum Salafismus.

*Ein unentbehrlicher Film, der daran erinnert, wie wichtig Kino ist. Le Parisien*

14.3.17, 18 Uhr + 26.3.17, 11.15 Uhr

## ☆ ALLE FARBEN DES LEBENS

USA 2015, R: Gaby Dellal, B: Nikole Beckwith, K: David Johnson, Sch: Joe Landauer, M: Michael Brook, D: Elle Fanning, Naomi Watts, Susan Sarandon, Tate Donovan, Maria Dizzia, Sam Trammell u.a., 87 min.

Ein Haus, drei Generationen, vier außergewöhnliche Menschen. Großmutter Dolly (Susan Sarandon) genießt mit ihrer Lebensgefährtin den nicht ganz so stillen Ruhestand. Einen Stock darüber wohnt Tochter Maggie (Naomi Watts) mit ihrem 16-jährigen Sohn Ray. Ray steckt zwar im Körper eines Mädchens, lebt aber bereits seit Jahren als Bub. Nun möchte er den entscheidenden Schritt machen und eine Hormontherapie beginnen. Dazu benötigt er jedoch die Zustimmung beider Eltern. Und für die Großmutter ist die Verwandlung auch nicht leicht zu akzeptieren. Berührende, humorvolle Familiengeschichte abseits traditioneller Rollenbilder.  
29.3.17, 20 Uhr, nach dem Film Gespräch mit Marlene Bogner und Sarah Michelle Fuchs von der Beratungsstelle Tabera (Beratungsstelle für Trans\*- und Inter\*Personen) und Martina Eigersreiter vom Büro für Diversität der Stadt St. Pölten



# CINEMA KIDS

DIE BESTEN KINDER- UND FAMILIENFILME ALLER ZEITEN

Jeden Freitag bis Sonntag und an Feiertagen



## DIE ROTE SCHILDKROTE

F/JP 2016, R+B: Michael Dudok de Wit, B: Pascale Ferran, Sch: Céline Kélépikis, M: Laurent Perez del Mar, 80 min., empfohlen ab 8 Jahren, ab 24.3.17

Ein kleines Filmwunder! Mit wunderschönen per Hand gezeichneten Bildern und ganz ohne Dialoge erzählt „Die rote Schildkröte“ von einem Schiffsbrüchigen, der auf einer einsamen Insel strandet, auf der nur Vögel, einige neugierige Krebse und eine majestätische rote Schildkröte leben.

Filmfestival Cannes 2016: Spezialpreis Un Certain Regard; Oscar 2017, Nominierung: Bester Animationsfilm

## TIMM THALER ODER DAS VERKAUFTE LACHEN

D 2016, R: Andreas Dresen, B: Alexander Adolph, D: Arved Friese, Justus von Dohnányi, Axel Prahl, Andreas Schmidt, Jule Hermann, u.a., 102 min., empfohlen ab 10 Jahren, ab 17.3.17

Märchenhafte Adaption des Kinderbuchklassikers. Timm Thaler lebt in ärmlichen Verhältnissen, doch hat er immer ein Lachen auf den Lippen. Das lässt er sich in einer schwachen Minute vom teuflischen Baron Lefuet abkaufen. Im Gegenzug gewinnt er fortan jede Wette. Doch bald bemerkt er: Das viele Geld macht ihn nicht glücklich.

## MADITA & PIM

Schweden 1980, R: Göran Graffman, B: A. Lindgren, D: J. Liljendahl, Liv Alsterlund u.a., 80 min., ab 5 Jahren, ab 10.3.17

Madita und ihre kleine Schwester Pim erleben in und um Birkenlund abenteuerliche und lustige Dinge – und es macht Spaß, ihnen dabei zuzusehen! So nimmt Madita eine Einladung ihres Freundes Abbe zum mitternächtlichen Gespensterbeobachten an.

## THE LEGO BATMAN MOVIE

USA 2017, R: Chris McKay, B: Seth Grahame-Smith, Animation, 90 min., empfohlen ab 8 Jahren, ab 3.3.17

Rückkehr von LEGO-Batman! Adoptivsohn Dick Grayson alias Robin nagt dem Heldenpapa mächtig an den Nerven: Er ist die ganze Zeit super-positiv drauf und er will sogar im Batmobil vorne sitzen! Dabei hat Batman ohnehin schon genug Stress mit dem Joker.

## BABYKINO

Der Treffpunkt für FilmliebhaberInnen mit Kleinstkindern. Sie können jeden letzten Mittwoch im Monat Ihr Baby mit in den Kinosaal nehmen, der Ton ist leiser und das Licht ist gedimmt. Im März präsentieren wir die Komödien-Fortsetzung „Der Hunderteinjährige, der die Rechnung nicht bezahlte und verschwand“ (9.30 Uhr, Saal 1), den hervorragend gespielten Historienfilm „Der junge Karl Marx“ (9.45 Uhr, Saal 2) und den oscarnominierten Animationsfilm „Die rote Schildkröte“ (10 Uhr, Saal 3).

29.3.17, ab 9.30 Uhr, Eintritt frei! In Kooperation mit Zonta Club St. Pölten



## ROLAND DÜRINGER LESUNG

Roland Düringer hat die Schnauze voll! In seinem neuen Buch „Meine Stimme GILT“ sagt er dem System den Kampf an, rechnet schonungslos mit dem politischen System ab und entwirft eine Idee, die Österreich verändern soll.

Ein Viertel der Wahlberechtigten hat bei der letzten Nationalratswahl den Parteien ihr Vertrauen entzogen. Sie sind dem Wahllokal ferngeblieben oder haben weiß gewählt. Auch Roland Düringer ist eine dieser ungültigen Stimmen und das, obwohl er groß und deutlich „Ich bin eine gültige Stimme“ auf den Stimmzettel gekritzelt hat. Eine Botschaft, die die Adressaten aber niemals erreichte, nämlich all jene Herrschaften – vom kleinen Parteifunktionär bis hin zum Minister, die noch nach jeder Wahl bisher sagten: „Wir müssen die Anliegen der Bürger endlich ernst nehmen.“ Was wurde denn bisher gemacht? Wofür wurdet ihr gewählt? Roland Düringer fordert nicht nur ein radikales Umdenken, er lebt es auch vor – als Aussteiger und Konsum- und Technikverweigerer, wo es nur geht. Düringers Botschaft an alle, deren politisches Wirken profit- und nicht inhaltsorientiert ist: „Zieht euch warm an, die nächste Wahl steht vor der Tür, und meine Stimme GILT.“

7.3.17, 20 Uhr, Eintritt Vorverkauf 10 EUR, Abendkassa 12 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt

## AUSTROFRED ACADEMY

Du träumst von der großen Karriere? Wenn du das hier liest, dann bist du deinem Ziel, ein Star zu werden, schon ein gewaltiges Stück näher gekommen. Denn Kursleiter Austrofred wird nicht umsonst „Champion“ genannt. Er hat es mit viel Disziplin ganz auf die Spitze des Showbusiness geschafft, brilliert als Rocksänger (Spezialfach „Freddie Mercury“), Entertainer, Schauspieler, Model, Food Designer und Think Tank. Jetzt möchte der Austrofred seine Expertise mit angehenden Talenten teilen. „Denn“, so der Ausnahmesänger, „was nutzt es mir nach meinem Tod, dass ich so gut gesungen habe. Im Prinzip nichts. Ich finde es wichtig, dass man das Feuer weitergibt.“ Seine „Austrofred Academy“ ist nachweislich die beste Starschulung die es gibt, weswegen ganz bewusst auf eine Geld-zurück-Garantie verzichtet wird. Behandelte Fachgebiete: Voice, Range, Bodywork, Mentality, Promotion, Beerconsume, Ernährung, Sexualität, Geld (zu wenig), Geld (zu viel), Kniffe und anschauliche Beispiele aus der täglichen Praxis. In der „Austrofred Academy“ ist 100% Austrofred drin, und das heißt: Expertise + Pädagogik + Power = Erfolg!

Live ist der Austrofred einmal mehr eine Wucht. Der Standard

30.3.17, 20 Uhr, Eintritt Vorverkauf 13 EUR, Abendkassa 15, CP Card 2 EUR ermäßigt

# CLUB★3



## YASMO & DIE KLANKANTINE

„Bis zum letzten Satz ist bei mir alles echt, denn in Rap steckt mehr als nur ein Geschlecht.“ Yasmin Hafedh a.k.a. Yasmo verbindet ihre Liebe zum Hip Hop auf ihrem brandneuen selbstbetitelten Album „Yasmo & die Klangkantine“ mit einer neunköpfigen Band. Hip-Hop, Jazz, Big Band, fette Beats und ironische Texte am Puls der Zeit verschmelzen zu einer soghaften Musik. Yasmo begann ihre Karriere mit Spoken Word Performances und Poetry Slams (Siegerin der österreichischen Meisterschaften). Ihr 2013 erschienenes zweites Album „Kein Platz für Zweifel“ brachte ihr nicht nur jede Menge Fans, Airplay und eine Nominierung für den österreichischen Musikpreis „Amadeus“ ein. Es folgte ein spektakuläres Live-Duett mit Nazar am Popfest. Yasmo zählt zu den vielschichtigsten und spannendsten Female MCs des deutschen Sprachraums.

Yasmo (voc), Anna Maurer (Piano), Tobias Vedovelli (Bass), Markus Pechmann (Trompete), Leonhard Skorupa (Altsax), Andreas Lindenbauer (Tenorsax), Florian Spies (Posaune), Reinhard Hörschläger (Drums), Ralph Mothwurf (Gitarre)

„Yasmo und die Klangkantine“ werfen Jazz, Hip-Hop und Soul in einen Topf und würzen mit ihrer Lieblingszutat „Liebe“. 01

Yasmos neues Album ist voll engagierter Lyrik, aufrüttelndem Jazz und Oldschool-Hip-Hop. The Gap 9.3.17, 20 Uhr, Eintritt Vorverkauf 14 EUR, Abendkassa 16 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt

## DAS TROJANISCHE PFERD

Chanson-Punk. Anti-Folk. Egal. Ihr Debüt-Album „Wut & Disziplin“ hat 2012 ordentlich eingeschlagen, mit „Dekadenz“ haben sie noch eines draufgesetzt. Die Band begeistert Fans und Kritiker mit ihren inbrünstigen Songs und starken Texten. Zur stilistischen Vielfalt der Band meint Hubert Weinheimer, der auch in der Literatur zuhause ist: „Das punkige Element kommt immer wieder mal vor in den Liedern, da wird es dann sehr schroff und holprig. Das Chanson-Element ist die Leonhard-Cohen-Seite an uns, textlich betrachtet.“ Angesichts der unterschiedlichen musikalischen Vorbilder der Band – Nirvana, Tom Waits, Die goldenen Zitronen oder Kante fallen immer wieder – ist es wenig verwunderlich, dass jeder Song anders klingt. Allen Songs gemeinsam sind ihr Ohrwurmcharakter und die hinterlistigen Botschaften.

Hubert Weinheimer (Gitarre, Gesang, Klavier), Rene Mühlberger (Keyboards, Gitarren, Schlagzeug), David Schweighart (Bass, Krimskrums, Schlagzeug), Hans Wagner (Cello, Bass, Klavier, Gitarre)

Lauwarm gilt nicht. Das Trojanische Pferd brennt an beiden Enden. Der Falter Ungemein spannende Platte. Musikexpress

Schön! Gut! Spannend! Pathetisch! The Gap

23.3.17, 20 Uhr, Eintritt Vorverkauf 11 EUR, Abendkassa 13 EUR, CP Card 1 EUR ermäßigt



## CELTIC SPRING CARAVAN

Zwei Konzerte an einem Abend holen mit hochklassiger Musik den Zauber Irlands zu uns.

### WILL POUND & EDDY JAY

Das Duo gehört zum Spektakulärsten, das die junge, traditionelle Musikszene derzeit zu bieten hat. Will Pound an der Mundharmonika und Eddy Jay am Akkordeon entfachen auf der Bühne einen umwerfenden Folk-Orkan. Mit im Gepäck haben die beiden ihr Debütalbum „Ignite“, das von den Fachmagazinen hymnisch gefeiert wurde.

Will Pound (Mundharmonika), Eddy Jay (Akkordeon)

### FOURTH MOON

Das Quartett vereint Musiker aus vier Nationen und eine der größten Titelsammlungen der Musikszene. Zahlreiche BBC-Awards und fünf „All Britain“-Titel stehen auf der Bühne. David Lombardi aus Italien hat mit seiner Fiddle bereits als Solo-Geiger die Konzerte von Riverdance veredelt. Jean Damei aus Frankreich verleiht seinem sublimeren Spiel mit seltenen Gitarrenstimmlungen einen besonderen Klang. Géza Frank aus Österreich hat mehrere internationale Dudelsackmeisterschaftstitel gewonnen und ist mit der Whistle nicht weniger virtuos. Mohsen Amini, Schotte mit iranischen Wurzeln, ist für viele der derzeit beste Concertina-Spieler der Welt.

Mohsen Amini (Concertina), David Lombardi (Fiddle), Géza Frank (Whistles, Flute, Pipes), Jean Damei (Guitar)

16.3.17, 20 Uhr, Eintritt Sitzplatz Vorverkauf 20 EUR, Abendkassa 22 EUR, Stehplatz Vorverkauf 18 EUR, Abendkassa 20 EUR, Cinema Paradiso Card 2 EUR ermäßigt

## TAGEBUCH SLAM – STÄDTEBATTLE

Die Erfinder des Diary-Slams in Hamburg kommen ins Cinema Paradiso und fordern die St. Pöltner TagebuchschreiberInnen Elke, Elisabeth und Jimmy heraus! Sonst läuft der Städtebattle wie jeder Tagebuch Slam: Die mutigen TeilnehmerInnen lesen aus ihren Tagebüchern vor. Das ist sympathisch und ungemein lustig. Per Applaus wird der/die SiegerIn gekürt. Zu gewinnen gibt es einen Gutschein von Thalia im Wert von 1.000 Schilling. So macht man mit: Original-Tagebücher mitbringen. Zwei Beiträge zu maximal fünf Minuten vorbereiten (Die Beiträge müssen von vor 2010 sein!). Ansonsten einfach Spaß haben! Durch den Abend führt Diana Köhle, begeisterte Veranstalterin von Poetry Slams und Tagebuchschreiberin der ersten Stunde. 11.3.17, 21 Uhr, Eintritt 9 EUR, Cinema Paradiso Card 2 EUR ermäßigt, in Kooperation mit Slam B, Anmeldung: diana@liebestagebuch.at



Kneissl-Reisende erleben mehr ...



### Stockholm - Südschweden

- Elchsafari am Hunneberg
- Ystad - auf den Spuren Markells

24.6. - 2.7. 22. - 30.7. 21.2. - 11.8.2017 Flug  
ab Wien, Bus, \*\*\* und \*\*\*\*Hotels/meist HP,  
Eintritte, RL **€ 1.580,-**

### Südnorwegen - Wandern

- Fahrt mit d. Bergen- u. mit der Flåmabahn
- Wanderung auf den Preikestolen

4. - 12.7.17 Flug ab Wien, Bus, Bahn, Fähren,  
\*\*\* u. \*\*\*\*Hotels/meist HP, RL **€ 1.850,-**

### Skandinavien mit Lofoten und Nordkap

- Fahrt auf einem Schiff der Hurtigruten
- Ausflug zum Geirangerfjord

15 Tage - wöchentliche Abflüge vom 1.6. bis  
5.8.2017 Flug ab Wien, Bus, Schiff, \*\*\* und  
\*\*\*\*Hotels/meist HP, Eintritte, RL **€ 2.680,-**

### Cornwall - London

Pittoreske Küsten, Dörfer  
und Artus-Mythen

17. - 28.5. 14. - 26.7. 3. - 15.8.2017 Flug ab  
Wien, Bus, \*\*\* und \*\*\*\*Hotels/meist HP,  
Eintritte, RL **ab € 2.350,-**

### Höhepunkte Irlands

8 Tage - wöchentl. Abflüge vom 20.9. bis  
2.9.17 Flug ab Wien, Bus, \*\*\* u. \*\*\*\*Hotels/  
meist HP, Eintritte, RL **ab € 1.380,-**

### Rund um Island zu Gletschern und Vulkanen

Entdecken Sie das Land der Superlativ!

9 Tage - wöchentl. Abflüge vom 16.6. bis 25.8.17  
Flug ab Wien, Bus/Kleinbus, \*\*\* u. \*\*\*\*Ho-  
tels/meist HP, Eintritte, RL **ab € 2.440,-**

### Faszinierendes Island

- Hochlanddurchquerung Kjölur
- Urzeitlandschaft Landmannalaugar
- Kurzwanderungen in den schönsten  
Regionen u. Nationalparks

7. - 15.7. 14. - 22.7. 21. - 29.7. 28.7. - 5.8.  
11. - 19.8.2017 Flug ab Wien, Geländebus/  
Kleinbus, \*\*\* und \*\*\*\*Hotels/HP, Eintritte, RL  
**€ 2.890,-**

Besuchen Sie uns  
am Rathausplatz  
neben dem  
Cinema Paradiso!



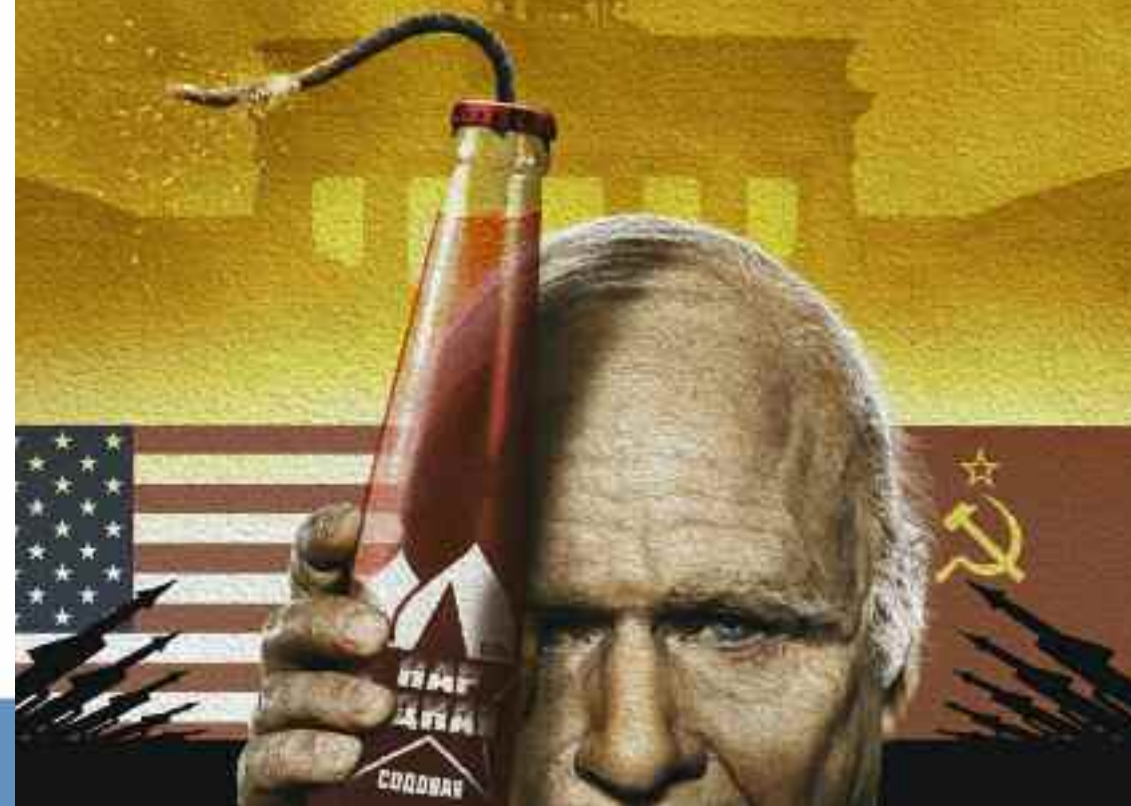
ROBERT GUSTAFSSON

EIN FILM VON FELIX HERNGREN & MÅNS HERNGREN

# DER HUNDERT EINJÄHRIGE

DER DIE RECHNUNG NICHT BEZAHLTE UND VERSCHWAND

DIE FORTSETZUNG  
DER SCHWEDISCHEN  
ERFOLGSKOMÖDIE



# NÖN-Fotobox

So wird Ihre Party zum Hit!

Geburtstage, Hochzeiten, Firmenfeier oder andere Anlässe.



## Inkludiert in den Leistungen:

- ✓ Anlieferung, Aufbau und Abbau
- ✓ Sofortdruck der Partyfotos
- ✓ Lustige Requisiten und Fotorahmen
- ✓ Fotostrecke auf NÖN.at oder Facebookseite möglich

€ 349,-

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:

02742/ 802 DW 1314 oder [marketing@noen.at](mailto:marketing@noen.at)



## CINEMA ☆ PARADISO

### Eintrittspreise:

Kino 1: 7,90/8,90 EUR

Kino 2: 7,80 EUR

Kino 3: 8,40/8,60 EUR

Kinomontag: 7 EUR

Kinderfilme: 6,20 EUR

Cinema Paradiso Card: ab 6 EUR

StudentInnen: 0,50 EUR ermäßigt (Di-Do)

Kinofrühstück: Film + Buffet 15,40 EUR

(Cinema Paradiso Card 14,20 EUR)

Überlängenzuschlag: ab 120 min. 1 EUR,  
ab 140 min. 1,50 EUR. 3D-Zuschlag: 2 EUR

Ermäßigungen: bis zu 30 % für Cinema  
Paradiso Card. Live-Veranstaltungskarten  
nur VVK oder AK (keine Reservierungen).

Vorverkauf an der Kinokassa, bei allen  
Filialen der Bank Austria, bei allen Ö-Ticket-  
Stellen und auf [www.oeticket.com](http://www.oeticket.com)

### Lage + Parken:

3100 St. Pölten, Rathausplatz 14

Parkgarage Rathausplatz – Einfahrt  
Rossmarkt 8, ermäßigt für Kinobesucher-  
Innen. Gratis ab 18 Uhr am **Domplatz**

### Eintrittskarten:

Kinokassa: ab 1/2 Stunde vor 1. Vorstellung

Telefon: Reservierung 02742-21 400

Internet: [www.cinema-paradiso.at](http://www.cinema-paradiso.at)

### Cinema Bar:

Mo-So, Feiertage ab 9 Uhr; Club 3 bei Kon-  
zerten, DJs bis 4 Uhr, Kaffee- und Früh-  
stücksspezialitäten, internationale Zeitungen,  
feine Cocktails und Weine, Bar-Snacks,

Frühstücks-Brunch-Buffet: 9-13 Uhr  
So und Feiertag 9,90 EUR

### Tuesday Movie Night – Filme in Originalversion

Jeden Dienstag zeigen wir einen Film in Originalsprache mit deutschen Untertiteln.

Hauptpartner:



Förderer:



BUNDESKANZLERAMT ÖSTERREICH

Medienpartner:



Partner:



Nah. Näher. NÖN

[NÖN.at](http://NÖN.at)



CP Nr. 160

Impressum: Redaktion: Alexander Syllaba, Clemens Kopetzky, Viktoria Schaberger, Christoph Wagner, Claudia Witzmann; Programmierung: Alexander Syllaba; Fotos: Pamela Russmann, Ingo Pertramer, Archie MacFarlane, Ely Lucas, Given, Don Agius, Royal Opera House, Manuel Maedel, Lars Homann, Max Parovsky, Verleiher, privat; Lektorat: Anna Giricz; Grafik: Susi Klocker; Hgg.: Gruppe Cinema Paradiso; Erscheinungsort: 3100 St. Pölten. Für Inhalt und Daten keine Gewähr. Cinema-Paradiso-Förderer: Markus Mitterauer. Vervielfältigung: Eigner Druck, 3040 Neulengbach

# CINEMA PARADISO CARD HIGHLIGHTS

## CELTIC SPRING CARAVAN

Zwei Konzerte an einem Abend. Die Spitzenbands „Will Pound & Eddy Jay“ und „Fourth Moon“ verzaubern mit irischer Musik.

16.3.17, 20 Uhr, CP Card -2 EUR

## AUSTROFRED ACADEMY

Der Champion himself bietet eine umfassende Starschulung zu Voice, Body Work, Mentality, Sex, Beerconsume, Geld, Ernährung u.v.m.

30.3.17, 20 Uhr, CP Card -2 EUR



## CINEMA PARADISO CARD VORTEILE

- Kinotickets ab 6 EUR
- Veranstaltungen bis 30 % ermäßigt
- Programmheft per Post gratis
- Gratis Popcorn einmal pro Monat
- Freikarten bei Start und Guthabenaufbuchung
- Gewinnspiele, Premiereneinladungen etc.
- Jahresmitgliedschaft 20 EUR, ermäßigt 15 EUR

Alle Vorteile und AGB: [www.cinema-paradiso.at](http://www.cinema-paradiso.at)

## VORSCHAU APRIL

Nebel im August – Film + Diskussion (4.4., 20 Uhr + 26.4., 9.45 Uhr für Schulen),

Der Nino aus Wien – Konzert (6.4.), Avec – Konzert (20.4.),

Eva Umlauf – Lesung (24.4. 20 Uhr + 25.4., 10 Uhr für Schulen)

## CLUB★3

**MIT DER CINEMA PARADISO CARD BEI DJ-LINES  
FREIER EINTRITT, LIVE-VERANSTALTUNGEN ERMÄSSIGT:**

CineMar – Surffilme + Moderation (8.3.), Yasmo & Die Klangkantine – Konzert (9.3.),

Das trojanische Pferd – Konzert (23.3.), Austrofred Academy – Show (30.3.)